

Kreative Bahnhofs-Ansichten

Schüler des Regensburger Blindeninstituts bringen Farbe in die Schalterhalle

Regensburg – Anna, Roman, Alexander und Marco sind mit dem Zug aus Prüfening ange-reist. Die vier jungen Leute aus dem Blindeninstitut gehören zu den Teilnehmern am Bahn-Projekt „Der Bahnhof der Zukunft“.

Zusammen mit ihrer Kunsterzieherin Mariana Steiner hatten sie das Motto kreativ umgesetzt. Entstanden sind großflächige, temperament-, farb- und lebensfrohe Arbeiten, die derzeit in der Schalterhalle (erster Stock) des Hauptbahnhofs zu sehen sind. Gefertigt wurden die Bilder und Collagen mit Farben, die durch ihren Duft und die fühlbare Konsistenz mit der Nase erkannt und den Händen ertastet werden können.

Die Idee, die seh- und körperbehinderten Kinder künstlerisch he-

Maria Länger (li) hatte die Idee, die von Marianna Steiner (2.v.li) und ihren Schülern kreativ umgesetzt wurde. Jetzt überzeugten sich Anna, Roman, Marco und Alexander zusammen mit ihrer Schulleiterin Gitte Becker (2.v.r.) von der Wirkung ihrer Kreativität

rauszufordern, hatte Maria Länger von der Deutschen Bahn zusammen mit einer Mitarbeiterin im Blindeninstituts. Die überzeugte Schulchefin Gitti Becker, die sich schnell begeistern ließ.

Vor dem schöpferischen Akt fuhren die Kinder das erste Mal mit der Eisenbahn zum

Hauptbahnhof. Dort wurden sie von Maria Länger in Ablauf und Organisation im Gebäude, auf den Bahnsteigen und Schienen eingeweiht. Nach ihrer Rückkehr durften sie dann gleich loslegen.

Die Bilder sorgen nach der Ausstel-

lung für farbenfrohe Tupper vor den Büros des Bahnmanagements.

Wer für das Blindeninstitut spenden möchte: Sparkasse Regensburg · Konto-Nr. 210 351 · BLZ 750 500 00

